

Übungsblatt 9

Besprechung am 12.12.2013

Aufgabe 1 Bestimmen Sie alle partiellen Ableitungen der unten angegebenen Funktion f bis zur zweiten Ordnung und geben Sie die Hessematrix $H_f(x, y)$ an. Bestimmen Sie weiters das charakteristische Polynom und die Eigenwerte von $H_f(x, y)$.

$$f: \mathbb{R}^2 \setminus \{(0, 0)\} \rightarrow \mathbb{R}, f(x, y) = xy \frac{x^2 - y^2}{x^2 + y^2}$$

Aufgabe 2 Untersuchen Sie folgende Funktionen auf totale Differenzierbarkeit im Punkt $(0, 0)$.

- a) $f_1: \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}, (x, y) \mapsto \sqrt{x^2 + y^2}$,
- b) $f_2: \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}, (x, y) \mapsto x^2 + y^2$,
- c) $f_3: \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}, (x, y) \mapsto \begin{cases} -x + y, & \text{falls } xy \geq 0 \\ x + y - 1 & \text{sonst.} \end{cases}$

Aufgabe 3 Berechnen Sie die Extremwerte der Funktionen

- a) $f_1: \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}, (x, y) \mapsto -x^3 + 12xy - y^3$,
- b) $f_2: (-1, 1) \times (-1, 1) \rightarrow \mathbb{R}, (x, y) \mapsto \frac{2xy}{(2-x)(2+y)}$.

Aufgabe 4 Dem Einheitskreis ist ein Dreieck ABC mit größtem Flächeninhalt einzuschreiben. Wir nehmen an, dass der Eckpunkt A die Koordinaten $(1, 0)$ hat. Die Eckpunkte B und C werden folgendermaßen angesetzt:

$$B = (\cos x, \sin x), \quad C = (\cos y, \sin y), \quad -\pi < x, y \leq \pi.$$

Der Flächeninhalt des Dreiecks ist dann durch folgende Funktion $f: (-\pi, \pi]^2 \rightarrow \mathbb{R}$ gegeben:

$$f(x, y) = \frac{1}{2} (\sin y (\cos x - 1) - \sin x (\cos y - 1)).$$

Berechnen Sie damit den maximalen Flächeninhalt und die Eckpunkte B und C .

Aufgabe 5 Implementieren Sie das Gradientenverfahren zum Auffinden lokaler Minima einer bivariaten Funktion $f(x, y)$ in Sage. Ähnlich einem Bergsteiger, der auf schnellstem Wege das Tal erreichen möchte, folgt dieses Verfahren dem steilsten Abstieg, um zu einem Minimum zu gelangen. Gestartet wird von einem vorgegebenen Punkt (x_0, y_0) ; der negative Gradient $-\nabla f(x_0, y_0)$ gibt die Richtung des steilsten Abstieges an. Man folgt nun dieser Richtung (z.B. in kleinen Schritten von konstanter vorgegebener Schrittlänge), solange die Funktionswerte kleiner werden, und gelangt zum Punkt (x_1, y_1) . Hier wird erneut der Gradient berechnet und wie zuvor fortgefahren. Testen Sie Ihr Programm an folgenden Beispielen:

- a) $f(x, y) = \sin(x) \cos(y), (x_0, y_0) = (1, 1)$,
- b) $f(x, y) = (1 - x)^2 + 100(y - x^2)^2, (x_0, y_0) = (-0.5, 0.5)$.